

### 10 Jahre Uphill Flow

September 2024

## Wie Bosch eBike Systems das Mountainbiken prägte und eine ganze Branche veränderte

- ▶ Seit zehn Jahren steht der Bosch Uphill Flow für die Faszination eMTB
- ▶ Uphill Flow hat die MTB-Community und Fahrradbranche nachhaltig geprägt und neue Perspektiven eröffnet
- ▶ Uphill Flow als Inspiration und treibende Kraft für zahlreiche Produktentwicklungen

Stuttgart / Reutlingen – Vor zehn Jahren wurde eine Idee geboren, die das Mountainbiken revolutioniert und die gesamte Fahrradbranche verändert hat: der Uphill Flow. Der Begriff ist tief in der DNA von Bosch eBike Systems verankert und Inspiration wie Antrieb für die Produktentwicklung des Unternehmens.

„Uphill Flow steht für die Faszination, die fahrtechnischen Möglichkeiten bergauf auszuloten, mit der Physik zu spielen und Spaß mit dem eMTB eben auch im Uphill zu haben“, so Claus Fleischer, CEO von Bosch eBike Systems.

Gemeinsam mit Ex-Trial-Profi Stefan Schlie hat er den Begriff im Jahr 2014 definiert. Aus Neugierde sind die beiden zusammen technische Trails bergauf gefahren und erkannten schnell: „Wenn nur ein Bruchteil der Mountainbiker das so cool findet wie wir, kann das was richtig Großes werden.“

Der Uphill Flow eröffnet eMountainbiker\*innen neue Perspektiven und Möglichkeiten, ein neues Fahrgefühl und Erfahrungen, die über das konventionelle Mountainbiken hinausgehen. „Das ‚Flow-Fenster‘ liegt oberhalb der persönlichen Komfortzone, so dass man gerade nicht mehr gelangweilt, sondern gefordert ist. Und es geht bis zur Herausforderung und sportlichen Ambition, so dass man aber noch nicht überfordert oder gestresst ist. Das ist das Besondere, und jeder spürt es sofort. Das eMountainbike erweitert das Flow-Erlebnis.“

### Ein Meilenstein im Bikesport: von der Idee zur neuen MTB-Dimension

Was als Idee nach einem gemeinsamen Tag auf dem Trail begann, ist zur Erfolgsgeschichte geworden, die den Mountainbikesport um eine wesentliche

Dimension erweitert hat: nach oben. Der Uphill Flow hat zu einer Weiterentwicklung des Mountainbikens geführt, bei der das Gesamterlebnis im Vordergrund steht und nicht nur die Abfahrt. „Der Uphill Flow ließ alles, was ohne ‚e‘ keinen Spaß machte, zum Erlebnis werden – steile Steigungen gespickt mit Hindernissen, Wurzelpassagen oder Stufen“, so Fleischer weiter. Dadurch wurden lange Auffahrten in der Gruppe geselliger, da man miteinander fährt und sich dabei unterhalten kann. Und es wurden lange alpine Bike-Abenteuer möglich, ohne Shuttle oder Lift. Mit ihrer Vision haben Fleischer und Schlie die MTB-Welt geprägt und mit ihrer Neugierde den Grundstein für zahlreiche Produktentwicklungen, Bike-Infrastrukturprojekte in touristischen Regionen und neue Wettkampfformate gelegt.

„Vor zehn Jahren war das eMTB noch völlig unbekannt; etwas ganz Neues, das viel Skepsis hervorrief. Doch wir waren fest davon überzeugt und brachten 2015 mit der Performance Line CX den ersten Antrieb speziell für eMountainbikes“, erklärt Fleischer. Damit nahm der Markt an Fahrt auf. In der Folge passten immer mehr Hersteller ihre Designs und Strategien an, boten eMTBs in ihrem Portfolio an und machten das besondere Fahrgefühl für immer mehr Biker\*innen erlebbar. Die anfänglichen Zweifel wichen der Faszination und hoben das Mountainbiken auf ein neues Level. „Das eMTB hat die ganze Community verändert“, so Fleischer. „Für sportliche Mountainbiker\*innen und Trailfahrer\*innen ist eMountainbiken nicht mehr wegzudenken.“

Auch im Event- und Racing-Bereich ist der Uphill Flow eingezogen: Wettbewerbe wie die [Bosch eMTB Challenge](#) mit Stationen in Deutschland, Italien und der Schweiz begeistern die Teilnehmer mit speziellen Uphill Stages und technischen Passagen. Der internationale Radsportverband UCI hat den World Cup im E-Mountainbike-Cross-Country und E-Enduro in den Rennkalender aufgenommen.

### **Uphill Flow als treibende Kraft in der Entwicklung**

Der Uphill Flow ist bei Bosch eBike Systems zur Firmenphilosophie geworden. „Innovation kommt von Inspiration und Inspiration kommt von der Neugierde“, erklärt Fleischer sein Credo. Neugierig sein und die Gravitation meistern: Mit dieser Einstellung haben Fleischer und Schlie vor zehn Jahren den Uphill Flow für sich entdeckt. Er ist seither bei Bosch eBike Systems der Ansporn, neue Produkte im Sinne der eMountainbiker\*innen zu entwickeln. „Der perfekte Motor muss so organisch, so harmonisch und intuitiv unterstützen, dass man auf dem Trail nicht an ihn denkt“, verrät Fleischer. „Erst dadurch stellt sich der perfekte Uphill Flow ein.“

Antriebssysteme wie die Performance Line CX, Performance Line CX Race und Performance Line SX, der wegweisende progressiv-dynamische eMTB-Modus, der Extended Boost und viele weitere technische Entwicklungen von Bosch eBike Systems sind mit der Maßgabe entwickelt worden, dieses besondere Fahrgefühl auf dem Trail zu ermöglichen. Was im Jahr 2014 als Vision begann, ist so zum Synonym geworden für ein Fahrerlebnis, das durch Innovationen die Mountainbike-Welt und die gesamte Fahrradbranche positiv geprägt, erweitert und verändert hat.

**Pressebild 1:**



Vor zehn Jahren wurde eine Idee geboren, die das Mountainbiken revolutioniert und die gesamte Fahrradbranche verändert hat: der Uphill Flow.



### Pressebild 2:



Claus Fleischer (r.), CEO von Bosch eBike Systems, hat gemeinsam mit Ex-Trial-Profi Stefan Schlie (l.) den Begriff Uphill Flow im Jahr 2014 definiert.

### Pressebild 3:



Der Uphill Flow eröffnet eMountainbiker\*innen neue Perspektiven und Möglichkeiten, ein neues Fahrgefühl und Erfahrungen, die über das konventionelle Mountainbiken hinausgehen.

**Pressebild 4:**



Claus Fleischer, CEO von Bosch eBike Systems, blickt auf zehn Jahre Uphill Flow zurück: Der Begriff ist tief in der DNA von Bosch eBike Systems verankert und Inspiration wie Antrieb für die Produktentwicklung des Unternehmens.

**Journalistenkontakt:**

Robert Bosch GmbH

Tamara Winograd

Leiterin Marketing und Kommunikation Bosch eBike Systems

Tel.: +49 (0)7121 35-394 64

[Tamara.Winograd@de.bosch.com](mailto:Tamara.Winograd@de.bosch.com)

**Bosch eBike Systems** gestaltet die Zukunft der eBike-Mobilität mit innovativen Produkten und digitalen Services, die von hocheffizienten Antriebssystemen über das erste serienreife ABS fürs eBike bis hin zu Connected Biking Lösungen reichen. Auf den täglichen Wegen durch die Stadt, bei genussvollen Touren über Land oder für sportliche Abenteuer in den Bergen: Bosch eBike Systems bietet eBiker\*innen für jeden Anspruch und jeden Einsatzbereich das passende Antriebssystem (Drive Unit, Akku, Display und App), das für ein einzigartiges Fahrgefühl sorgt. Heute vertrauen mehr als 100 weltweit führende Fahrradmarken dem perfekt aufeinander abgestimmten, modularen Produkt-Portfolio. Als eigenständiger Geschäftsbereich innerhalb der Bosch-Gruppe nutzt Bosch eBike Systems auch das Technologie- und Fertigungs-Know-how des Konzerns. Für eine gesunde, sichere und nachhaltige Mobilität, die Spaß macht.

Mehr Informationen unter [www.bosch-ebike.de](http://www.bosch-ebike.de)

Die **Bosch-Gruppe** ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 428 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2023). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 91,6 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 470 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 90 000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten, davon etwa 48 000 Software-Entwicklerinnen und -Entwickler.

Das Unternehmen wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbstständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 94 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die übrigen Anteile halten eine Gesellschaft der Familie Bosch und die Robert Bosch GmbH. Die Stimmrechte liegen mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus.

Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.iot.bosch.com](http://www.iot.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de)